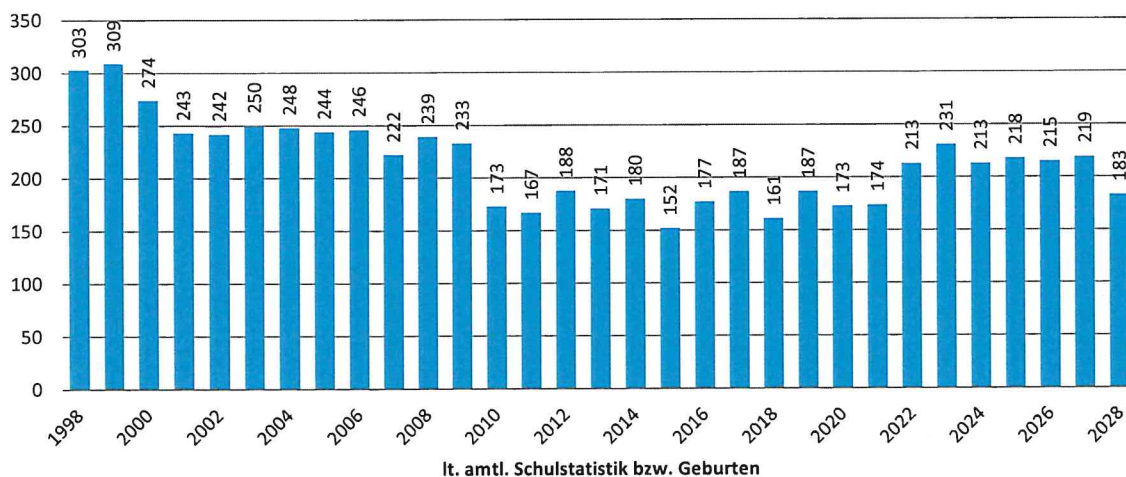


**Erstklässler:innen in den kommenden Jahren auf der Grundlage der Zuordnung zur
nächstgelegene Schule nach § 7 SchfkVO und VV zur VO über den Bildungsgang
in der Grundschule (BASS 13-11 Nr.1.2)**

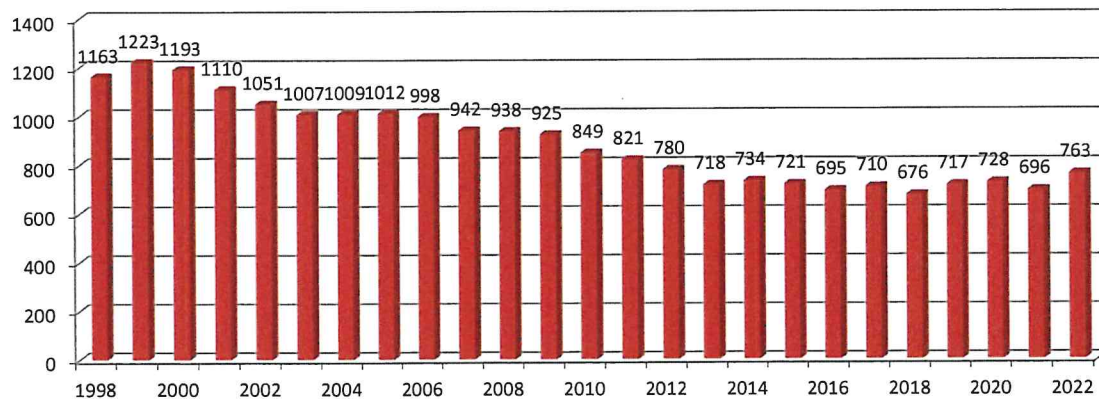
Basis: Geburten in den betreffenden Geburtszeiträumen, Stand: Februar 2023

	tatsächliche Schulan- fänger 2023/2024 Stand: 04.2023	Prognose 2023/2024	Prognose 2024/2025	Prognose 2025/2026	Prognose 2026/2027	Prognose 2027/2028	Prognose 2028/2029
St. Martinus-Grundschule	77	85	65	65	67	57	50
Astrid-Lindgren-Grundschule	73	63	82	73	75	84	53
St. Marien-Grundschule	49	44	54	63	62	65	51
Sebastian-Grundschule	28	27	24	24	23	23	29
gesamt	227	219	225	225	227	229	183

Entwicklung der Schulanfänger bisher und zukünftig



Grundschüler lt. amtl. Schulstatistik



Wahlverhalten Schulanfänger:innen

Jahr	St. Martinus-Grundschule			Astrid-Lindgren-Grundschule		
	Prognose lt. nächst- gelegene Grundschule	tatsächlich	Differenz in %	Prognose lt. nächst- gelegene Grundschule	tatsächlich	Differenz in %
2010	55	58	5,17	62	56	-10,71
2011	34	48	29,17	60	49	-22,45
2012	49	58	15,52	76	65	-16,92
2013	43	44	2,27	59	49	-20,41
2014	33	48	31,25	57	62	8,06
2015	41	58	29,31	57	45	-26,67
2016	49	47	-4,26	61	59	-3,39
2017	58	71	18,31	53	45	-17,78
2018	52	58	10,34	60	50	-20,00
2019	54	65	16,92	59	42	-40,48
2020	65	70	7,14	51	35	-45,71
2021	51	58	12,07	56	44	-27,27
2022	53	81	34,57	76	51	-49,02
2023	73	77	5,19	81	73	-10,96
		Ø	15,21		Ø	-21,69

Jahr	Sebastian Grundschule			St. Marien Grundschule		
	Prognose lt. nächst- gelegene Grundschule	tatsächlich	Differenz in %	Prognose lt. nächst- gelegene Grundschule	tatsächlich	Differenz in %
2018	18	19	5,26	43	35	-22,86
2019	17	24	29,17	61	53	-15,09
2020	18	23	21,74	54	46	-17,39
2021	28	31	9,68	50	41	-21,95
2022	22	31	29,03	57	50	-14,00
2023	23	28	17,86	54	49	-10,20
		Ø	18,79		Ø	-16,92

Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen der **St. Martinus Grundschule**
unter Berücksichtigung der Geburtenstatistik Stand: 02.2023

Jahrgangs- stufe	Prognose für 2023/24	Schülerzahlen 2023/24 (Stand: 04.2023)		Prognose 2024/2025			Prognose 2025/2026			Prognose 2026/2027			Prognose 2027/2028			Prognose 2028/2029			
	Schüler	Schüler	Kl.	nächst- gelegene Schule	lt. Wahl- verhalten Vorjahre	Klassen	nächst- gelegene Schule	lt. Wahl- verhalten Vorjahre	Klassen	nächst- gelegene Schule	lt. Wahl- verhalten Vorjahre	Klassen	nächst- gelegene Schule	lt. Wahl- verhalten Vorjahre	Klassen	nächst- gelegene Schule	lt. Wahl- verhalten Vorjahre	Klassen	
1		85	77	3	65	75	3	65	75	3	67	77	3	57	66	3	50	58	3
2			77	3	77	77	3	65	75	3	65	75	3	67	77	3	57	66	3
3			67	3	77	77	3	77	77	3	65	75	3	65	75	3	67	77	3
4			66	3	67	67	3	77	77	3	77	77	3	65	75	3	65	75	3
jahrgangs- übergreifend			(21)	1	(21)		1	(21)		1	(21)		1	(21)		1			
Summe:			287	13	286	296	13	284	304	13	274	304	13	254	293	13	239	276	12

Festgelegte Zügigkeit laut Ratsbeschluss vom 20.06.2007: **3-zügig**

Bei der Ermittlung der Klassenzahl der einzelnen Jahrgänge wurde die Vorgabe bei der Klassenbildung auf Schulebene berücksichtigt.

Seit dem Schuljahr 2010/2011 gibt es eine jahrgangsübergreifende Klasse (JÜ) am Standort Nottuln, hierin befinden sich im kommenden Schuljahr insgesamt 21 Kinder der Jahrgänge 1 - 4 (6 SuS Klasse 1, 6 SuS Klasse 2, 5 SuS Klasse 3, 4 SuS Klasse 4).

Bei der Hochrechnung wurde für das Schuljahr 2028/2029 die Bildung einer jahrgangsübergreifenden Klasse nicht berücksichtigt. Da in dieser Klasse Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge unterrichtet werden, besteht die Möglichkeit, dass sich hierdurch die verbleibende Schülerzahl in der Jahrgangsstufe 1 so verringert, dass eine Regelklasse weniger gebildet wird.

Wie in den vergangenen Jahren wurde für die Prognose das Wahlverhalten der Eltern und die dadurch hervorgerufenen "Verschiebungen" von der Astrid-Lindgren-Grundschule zur St. Martinus-Grundschule sowie das geänderte Wahlverhalten der Schüler:innen aus Schapdetten berücksichtigt. Die Differenzen in den letzten Jahren zwischen den Prognosen und den tatsächlichen Anmeldungen können der Anlage Seite 2 entnommen werden. Für die St. Martinus-Grundschule bedeutet dieses eine pauschale Erhöhung um 15,21 %.

Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen der Astrid-Lindgren-Grundschule
unter Berücksichtigung der Geburtenstatistik Stand: 02.2023

Jahrgangsstufe	Prognose für 2023/24	Schülerzahlen 2023/24 (Stand: 04.2023)		Prognose 2024/2025			Prognose 2025/2026			Prognose 2026/2027			Prognose 2027/2028			Prognose 2028/2029		
		Schüler	Kl.	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächstgelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen
1	63	73	3	82	64	3	73	57	3	75	59	3	84	66	3	53	42	2
2		52	2	73	73	3	82	64	3	73	57	3	75	59	3	84	66	3
3		47	2	52	52	2	73	73	3	82	64	3	73	57	3	75	59	3
4		45	2	47	47	2	52	52	2	73	73	3	82	64	3	73	57	3
Summe:		217	9	254	236	10	280	246	11	303	253	12	314	246	12	285	224	11

Festgelegte Zügigkeit laut Ratsbeschluss vom 20.06.2007: **2,5-zügig**

Die prognostizierte Klassenbildung liegt bis einschließlich dem Schuljahr 2024/2025 im Rahmen der vorgegebenen Zügigkeit. Ab dem Schuljahr 2025/2026 übersteigt die prognostizierte Anzahl der zu bildenden Klassen die festgelegte Zügigkeit.

Wie in den vergangenen Jahren wurde für diese Prognose das Wahlverhalten der Erziehungsberechtigten und die dadurch hervorgerufenen "Verschiebungen" von der Astrid-Lindgren-Grundschule zur St. Martinus Grundschule berücksichtigt. Die Differenzen in den letzten Jahren zwischen den Prognosen und den tatsächlichen Anmeldungen können der Anlage Seite 2 entnommen werden. Für die Astrid-Lindgren-Grundschule bedeutet dieses eine pauschale Verminderung um 21,69 %.

Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der **Erstklässler:innen im Ortsteil Nottuln** unter Berücksichtigung der Geburtenstatistik (Stand: 02.2023) und des Wahlverhaltens der Erziehungsberechtigten

Schule/Schuljahr	Prognose 2024/2025		Prognose 2025/2026		Prognose 2026/2027		Prognose 2027/2028		Prognose 2028/2029	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.
St. Martinus-GS	75	3	75	3	77	3	66	3	58	3
Astrid-Lindgren-GS	64	3	57	3	59	3	66	3	42	2
Summe:	139	6	132	6	136	6	132	6	100	5

Bei der Ermittlung der Klassenzahl der einzelnen Jahrgänge wurde die Vorgabe bei der Klassenbildung an Grundschulen berücksichtigt (§ 6a VO zu § 93 (2) SchulG).

Zu bildende Eingangsklassen:
 bis zu 29 SuS eine Klasse
 30 SuS bis 56 SuS zwei Klassen
 57 SuS bis 81 SuS drei Klassen
 82 SuS bis 104 SuS vier Klassen

Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen der St. Marien Grundschule unter Berücksichtigung der Geburtenstatistik Stand: 02.2023

Jahrgangsstufe	Prognose für 2023/24	Schülerzahlen 2023/24 (Stand: 04.2023)		Prognose 2024/2025			Prognose 2025/2026			Prognose 2026/2027			Prognose 2027/2028			Prognose 2028/2029		
		Schüler	Kl.	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen
1	44	49	2	54	45	2	63	52	2	62	52	2	65	54	2	51	42	2
2		54	2	49	49	2	54	45	2	63	52	2	62	52	2	65	54	2
3		45	2	54	54	2	49	49	2	54	45	2	63	52	2	62	52	2
4		48	2	45	45	2	54	54	2	49	49	2	54	45	2	63	52	2
Summe:		196	8	202	193	8	220	200	8	228	198	8	244	203	8	241	200	8

Festgelegte Zügigkeit laut Ratsbeschluss vom 20.06.2007: **3-zügig**
Die prognostizierte Klassenbildung liegt im Rahmen der vorgegebenen Zügigkeit.

Wie im vergangenen Jahr wurde bei der Prognose das Wahlverhalten der Eltern berücksichtigt. Die Abweichung der letzten Jahre zwischen der Prognose und den tatsächlichen Anmeldungen kann der Anlage Seite 2 entnommen werden. Für die St. Marien Grundschule bedeutet dieses eine pauschale Verminderung um 16,92 %.

Die St. Marien Grundschule bleibt mittelfristig eine 2-zügige Grundschule. Die Mindestgröße für eine selbstständige Grundschule (92 Schülerinnen und Schüler) wird zweifelsfrei erreicht. Damit ist der Schulstandort Appelhülsen gesichert.

Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen der **Sebastian Grundschule**
unter Berücksichtigung der Geburtenstatistik Stand: 02.2023

Jahrgangsstufe	Prognose für 2023/24	Schülerzahlen 2023/24 (Stand: 04.2023)		Prognose 2024/2025			Prognose 2025/2026			Prognose 2026/2027			Prognose 2027/2028			Prognose 2028/2029		
		Schüler	Kl.	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen	nächst-gelegene Schule	lt. Wahlverhalten Vorjahre	Klassen
1	27	28	1	24	29	1	24	29	1	23	27	1	23	27	1	29	34	2
2		35	2	28	28	1	24	29	1	24	29	1	23	27	1	23	27	1
3		24	1	35	35	2	28	28	1	24	29	1	24	29	1	23	27	1
4		23	1	24	24	1	35	35	2	28	28	1	24	29	1	24	29	1
Summe:		110	5	111	116	5	111	121	5	99	113	4	94	112	4	99	117	5

Festgelegte Zügigkeit laut Ratsbeschluss vom 20.06.2007: 1,5-zügig

Bei der Prognose wurde wie im vergangenen Jahr das Wahlverhalten der Eltern berücksichtigt. Die Abweichung der letzten Jahre zwischen der Prognose und den tatsächlichen Anmeldungen kann der Anlage Seite 2 entnommen werden. Für die Sebastian Grundschule bedeutet dieses eine pauschale Erhöhung um 18,79 %.

Die mittelfristige Prognose zeigt bei gleichbleibendem Wahlverhalten eine 1 bis 1,5 zügige Grundschule der Schülerschaft. Die Mindestgröße von 92 Schülerinnen und Schüler für eine eigenständige Grundschule wird laut Prognose durchgängig erreicht. Dieses liegt auch daran, dass seit einigen Jahren zunehmend Schülerinnen und Schüler aus Schapdetten an der Sebastian Grundschule beschult werden. Der Schulstandort Sebastian Grundschule ist damit mittelfristig gesichert.

Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen der Liebfrauensschule

Jahrgangsstufe	Prognose für 2023/24	2023/2024 (Stand 04.2023)				Prognose 2024/2025		Prognose 2025/2026		Prognose 2026/2027		Prognose 2027/2028		Prognose 2028/2029			
		tats. Schüler	Kl.	davon von außerhalb	%	Schüler	Aufnahme- kapazität	Kl.	Schüler	Aufnahme- kapazität	Kl.	Schüler	Aufnahme- kapazität	Kl.	Schüler	Aufnahme- kapazität	Kl.
5	72	70	3	9	12,86	66	75	3	66	75	3	79	75	3	74	75	3
6		52	2	2	3,85	70	75	3	66	75	3	76	75	3	79	75	3
7		75	3	14	18,67	52	50	2	70	75	3	66	75	3	76	75	3
8		77	3	7	9,09	75	75	3	52	50	2	70	75	3	66	75	3
9		75	3	24	32,00	77	75	3	75	75	3	70	75	3	66	75	3
10		89	4	15	16,85	75	75	3	77	75	3	52	50	2	70	75	3
Summe:		438	18	71	16,21	415	425	17	406	425	17	405	425	17	409	425	17
Ø Jhg./Züge°		73	2,9	12 Ø je Jhg.		69	71	2,8	68	71	2,8	67	71	2,8	68	71	2,8
Abgänger Grundschulen am Schuljahresende		182				183			218			227			212		

= entspricht **29,83** % (= durchschnittliche Übergangsquote Notturner Grundschüler in den letzten 3 Jahren)
 zuzügl. **16,21** % (= durchschnittliche Zuwanderungen aus Nachbargemeinden in der Sek. I)

° Klassenfrequenzrichtwert:
 Bandbreite:

25 Schülerinnen und Schüler
 20 - 29 Schülerinnen und Schüler

Bei der Berechnung der Klassenzahlen wurde der Klassenfrequenzrichtwert von 25 Kindern je Klasse zugrundegelegt.

Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen des Rupert-Neudeck-Gymnasiums

Jahrgangsstufe	Prognose für 2023/24	2023/2024 (Stand 04.2023)			Prognose 2024/2025		Prognose 2025/2026		Prognose 2026/2027		Prognose 2027/2028		Prognose 2028/2029	
		Kl.	davon von außerhalb	%	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.
5	70	54	2	0	65	3	65	3	77	3	80	3	75	3
6		72	3	4	54	2	65	3	65	3	77	3	80	3
7		77	3	7	72	3	54	2	65	3	65	3	77	3
8		77	3	5	77	3	72	3	54	2	65	3	65	3
9		56	2	2	77	3	77	3	72	3	54	2	65	3
10		56	2	3	56	2	77	3	77	3	72	3	54	2
Summe:		392	15	21	401	16	410	17	410	17	413	17	416	17
Ø Jhg./Züge°		65	2,4	4 Ø je Jhg	67	2,5	68	2,5	68	2,5	69	2,6	69	2,6
EF		0		0	51 *		51 *		71 *		71 *		66 *	
Q1		58		5	0		51		51		71		71	
Q2		40		1	58		0		51		51		71	
Summe:		98		Ø	109		102		173		193		208	
Abgänger Grundschulen am Schuljahresende		182			183		218		227		212		214	

☐ = entspricht zuzügl.

33,70 % (= durchschnittliche Übergangsquote Nottulner Grundschüler in den letzten 3 Jahren)
5,36 % (= durchschnittliche Zuwanderungen aus Nachbargemeinden in der Sek. I)

☐ * = entspricht

91,66 % (= durchschnittliche Übergangsquote von Sek.I zu Sek.II in den Schuljahren 2021/22 bis 2022/2023)

° Klassenfrequenzrichtwert = 27 Schülerinnen und Schüler (Sekundarstufe I)

Bandbreite = 25-29 bis dreizügig (Bandbreite kann um bis zu fünf Schülerinnen u. Schüler überschritten werden)
 (Abweichend hiervon darf in der Klasse 5 die Bandbreite in der Regel nur um zwei Schülerinnen u. Schüler überschritten werden.)

Bei der Berechnung der Klassenanzahl wurde die maximale Bandbreite wie oben erläutert zugrundegelegt.

Mindestgröße bei Gymnasien:

In der Sekundarstufe I mind. 2 Parallelklassen pro Jahrgang, in der gymnasialen Oberstufe mind. 42 SuS im ersten Jahr der Qualifikationsphase.

Übergangsquote Sek. I nach Sek. II des Gymnasium Nottuln				
Schuljahr	Sek. I	Sek. II	%	Durchschnitt in % 2001/2002 - 2023/2024
2000/01	85	57		
2001/02	109	71	83,53	
2002/03	86	95	87,16	
2003/04	84	77	89,53	
2004/05	85	71	84,52	
2005/06	99	73	85,88	
2006/07	90	88	88,89	
2007/08	90	86	95,56	
2008/09	70	78	86,67	
2009/10	78	54	77,14	
2010/11	79	58	74,36	
2011/12	63	58	73,42	
2012/13	73	54	85,71	
2013/14	62	63	86,30	
2014/15	77	58	93,55	
2015/16	50	72	93,51	
2016/17	76	55	110,00	
2017/18	55	61	80,26	
2018/19	50	51	92,73	
2019/20	61	46	92,00	
2020/21	48	58	95,08	
2021/22	69	46	95,83	
2022/23	0	58	84,06	
2023/24		0	0,00	84,16
Durchschnitt der Jahre 2020/21 - 2022/23 in %				91,66

Aufgrund des ersten G9-Jahrgangs in Jg. 10 gibt es im Schuljahr 2023/2024 keine Übergänge in die EF.

Schulwechsel Nottulner Grundschulabgänger zu Beginn des Schuljahres 2023/2024

Stand: April 2023

im einzelnen:	in Nottuln		Schulen außerhalb														Summe Anmeldungen			
	Liebfrauensschule Nottuln	Gymnasium Nottuln	Anne-Frank-Gesamtschule Havixbeck-Billerbeck	Friedensschule Münster	Annette von Droste Hülshoff Gymnasium Münster	Marien Gymnasium Münster	Joseph-Hayden-Gymnasium Senden	Gymnasium Schloss Buldern	Annette-von-Droste- Hülshoff Gymnasium Dülmen	Clemens-Brentano- Gymnasium Dülmen	St.-Pius-Gymnasium Coesfeld	Heriburg-Gymnasium Coesfeld	Marient-schule Realschule Dülmen	Theodor-Heuss-Realschule Coesfeld	Geschwister-Scholl-Realschule Senden	Gesamtschule der Stadt Gescher		Edith-Stein-Schule Hauptschule Senden	Kreuzschule Coesfeld	Förderschule / Umzüge / fehlende Anmeldungen
aufnehmende Schule																				
abgebende Schule																				
St. Martinus-Grundschule	26	30	8	3	1	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	71
Astrid-Lindgren-Grundschule	19	16	6	2	1	1	1	1	2	9			5		5		1			45
St. Marien-Grundschule	4	1	4	8		1	1							4		1				43
Sebastian-Grundschule	8	6	4								1	3				1				27
Zwischensumme	57	53	22	13	1	4	1	2	2	9	1	3	5	4	5	1	1	1	1	186
in Prozent % für Nottuln	30,6	28,5	11,8	7,0	0,5	2,2	0,5	1,1	1,1	4,8	0,5	1,6	2,7	2,2	2,7	0,5	0,5	0,5	0,5	100,0
Havixbeck	5	1																		
Billerbeck																				
Dülmen/Buldern/Rorup	6																			
sonstige Grundschulen / Förderschulen / Zuzüge / Erstförderkl. RNG	2																			
Summe in Zahlen	70	54																		

im Vergleich zu NRW		NRW	
nach Schulformen	Nottulner Schüler 2023	SuS	in %
an Hauptschulen	2	1,08	3,12
an Realschulen	14	7,53	19,60
an Gymnasien	76	40,86	42,49
an Gesamtschulen	36	19,35	29,05
an Sekundarschulen	57	30,65	4,87
sonstige (Förderschulen, freie Waldorfschulen, PRIMUS-Schulen, Volksschulen, Umzüge)	1	0,54	0,87
gesamt	186	100,00	100,00